

Raiffeisen-Europa-SmallCap

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.08.2017 – 31.07.2018

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	10
C. Ertragsausgleich	10
Kapitalmarktbericht	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2018	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	18
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	19
Bestätigungsvermerk	22
Steuerliche Behandlung	25
Fondsbestimmungen	26
Anhang	32

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.08.2017 bis 31.07.2018

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000638986	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) A	Ausschüttung	EUR	25.07.2003
AT0000A1U5F7	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000638994	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) T	Thesaurierung	EUR	25.07.2003
AT0000A1U5E0	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0LQ44	Raiffeisen-Europa-SmallCap (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.02.2011
AT0000639000	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	28.10.2003
AT0000A1U5G5	Raiffeisen-Europa-SmallCap (RZ) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	03.04.2017
AT0000A15HP6	Raiffeisen-Europa-SmallCap (R) VTI	Vollthesaurierung Inland	EUR	03.03.2014

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.08. – 31.07.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.10.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Europa-SmallCap für das Rechnungsjahr vom 01.08.2017 bis 31.07.2018 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.07.2018 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.07.2016	31.07.2017	31.07.2018
Fondsvermögen gesamt in EUR	73.087.264,89	89.776.482,47	84.399.922,01
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986) in EUR	234,08	265,04	276,97
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986) in EUR	245,78	278,29	290,82
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7) in EUR	-	107,24	114,21
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7) in EUR	-	107,24	114,21
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994) in EUR	252,39	288,70	304,70
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994) in EUR	265,01	303,14	319,94
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0) in EUR	-	107,15	113,98
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0) in EUR	-	107,15	113,98
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44) in EUR	274,52	321,40	343,87
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44) in EUR	288,25	337,47	361,06
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000) in EUR	260,13	301,54	319,42
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000) in EUR	273,14	316,62	335,39
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5) in EUR	-	107,24	114,74
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5) in EUR	-	107,24	114,74
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6) in EUR	260,62	301,95	320,00
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6) in EUR	273,65	317,05	336,00
		16.10.2017	15.10.2018
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		3,7400	7,9000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		0,4100	3,6000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		1,1244	3,0747
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,4423	1,2590
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		4,3622	14,4060
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,8481	6,1749
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		9,0536	22,9669
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		5,7548	18,3069
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR		2,3700	7,6650
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTI) EUR		5,6334	18,4642

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.07.2017	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.07.2018
AT0000638986 (R) A	20.345,294	1.954,302	-1.281,073	21.018,523
AT0000A1U5F7 (RZ) A	10,000	1.653,271	-172,159	1.491,112
AT0000638994 (R) T	177.725,864	26.061,309	-37.846,467	165.940,706
AT0000A1U5E0 (RZ) T	97,445	13.096,517	-673,219	12.520,743
AT0000A0LQ44 (I) VTA	440,005	0,000	0,000	440,005
AT0000639000 (R) VTA	58.378,508	25.142,292	-26.638,507	56.882,293
AT0000A1U5G5 (RZ) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A15HP6 (R) VTI	50.719,241	42.047,051	-67.468,900	25.297,392
Gesamt umlaufende Anteile				283.600,774

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	265,04
Ausschüttung am 16.10.2017 (errechneter Wert: EUR 274,70) in Höhe von EUR 3,7400, entspricht 0,013615 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	276,97
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,013615 x 276,97)	280,74
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	15,70

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **5,92**

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,24
Ausschüttung am 16.10.2017 (errechneter Wert: EUR 112,49) in Höhe von EUR 0,4100, entspricht 0,003645 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	114,21
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,003645 x 114,21)	114,63
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,39

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **6,89**

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	288,70
Auszahlung am 16.10.2017 (errechneter Wert: EUR 302,20) in Höhe von EUR 1,1244, entspricht 0,003721 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	304,70
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003721 x 304,70)	305,83
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,13

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **5,93**

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,15
Auszahlung am 16.10.2017 (errechneter Wert: EUR 112,22) in Höhe von EUR 0,4423, entspricht 0,003941 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	113,98
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003941 x 113,98)	114,43
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,28

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **6,79**

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LQ44)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	321,40
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	343,87
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	22,47

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **6,99**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000639000)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	301,54
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	319,42
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,88

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **5,93**

Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5G5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	107,24
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	114,74
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	7,50

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **6,99**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A15HP6)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	301,95
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	320,00
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	18,05

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **5,98**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswernermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.07.2017 (307.726,357 Anteile)		89.776.482,47
Ausschüttung am 16.10.2017 (EUR 3,7400 x 20.848,687 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000638986))		-77.974,09
Ausschüttung am 16.10.2017 (EUR 0,4100 x 10,000 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5F7))		-4,10
Auszahlung am 16.10.2017 (EUR 1,1244 x 175.135,918 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000638994))		-196.922,83
Auszahlung am 16.10.2017 (EUR 0,4423 x 2.283,117 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5E0))		-1.009,82
Ausgabe von Anteilen	31.036.353,95	
Rücknahme von Anteilen	-41.040.094,86	
Anteiliger Ertragsausgleich	140.865,58	-9.862.875,33
Fondsergebnis gesamt		4.762.225,71
Fondsvermögen am 31.07.2018 (283.600,774 Anteile)		84.399.922,01

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-11.031,61
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	1.699.652,14
Inländische Dividendenerträge	91.307,39
	1.779.927,92
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-1.748.368,40
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-80.683,78
Wirtschaftsprüfungskosten	-5.796,98
Steuerberatungskosten	-5.547,00
Depotgebühr	-34.011,12
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	-12.471,41
Researchkosten	-10.889,59
	-1.897.768,28
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-117.840,36
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	7.271.850,78
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-2.155.615,30
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	5.116.235,48
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.998.395,12
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-88.686,27
Veränderung der Dividendenforderungen	-6.617,56
	-95.303,83
C. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-140.865,58
	-140.865,58
Fondsergebnis gesamt	4.762.225,71

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 34.732,70 EUR.

Kapitalmarktbericht

Die Aktienmärkte knüpften zu Jahresbeginn zunächst noch an ihre starken Zugewinne von 2017 an. Danach korrigierten sie kurzzeitig kräftig nach unten und bewegen sich seither unter Schwankungen zumeist seitwärts. Inflationssorgen, beginnende Liquiditätsverknappungen und drohende Handelskriege drückten dabei in den letzten Monaten zunehmend auf die Investorenstimmung und führten zu erhöhten Kursschwankungen. Vor allem Schwellenländer-Aktien neigten zur Schwäche, wobei hier zum Teil auch länderspezifische Faktoren eine starke Rolle spielten. In der Eurozone wurden die Aktienkurse zeitweise von politischen Turbulenzen um Italien belastet. Einmal mehr stechen US-Aktien positiv hervor. Scheinbar unaufhaltsam kletterten die Aktienindizes in den USA auf immer neue Rekordhochs. Sie werden vor allem von positiven Konjunkturdaten und steigenden Unternehmensgewinnen beflügelt. Einem zunehmend schwierigeren Umfeld sehen sich schon seit längerem die Anleihemärkte gegenüber. Vor allem in den USA gab es in den zurückliegenden 12 Monaten spürbare Renditeanstiege, insbesondere bei kurzen und mittleren Laufzeiten. Im Gegenzug sind die Renditen von US-Anleihen für Investoren nun wieder attraktiver geworden. In sehr viel geringerem Umfang schlug sich dieser Renditeanstieg auch auf den Euro-Anleihemärkten nieder. Seit dem Jahreswechsel schwankt die Wertentwicklung von Euro-Unternehmensanleihen um die Null-Linie. Ihre Renditeaufschläge gegenüber Staatsanleihen haben sich etwas ausgeweitet. Einerseits macht sie das für Investoren relativ betrachtet wieder etwas attraktiver. Andererseits jedoch endet zum Jahresende das Anleihekaufprogramm der Europäischen Zentralbank (EZB), das die Euro-Anleihemärkte in den letzten Jahren kräftig unterstützte. Schwellenländer-Anleihen gerieten heuer unter Druck, sowohl durch die steigenden US-Renditen als auch einen stärkeren Dollar und eine beginnende Verknappung der weltweiten Dollar-Liquidität. Bei den wichtigsten Rohstoffen legte heuer bislang in erster Linie der Ölpreis zu. Industriemetalle hingegen konnten die Aufwärtsbewegung des Vorjahres heuer nicht fortsetzen und neigten ebenso wie die Edelmetalle zuletzt zur Schwäche. Der US-Dollar ist seit dem Frühjahr spürbar im Aufwind, vor allem gegenüber Schwellenländer-Währungen. Im Gegenzug hat sich auch der lange Zeit sehr starke Euro etwas abgeschwächt. Die US-Notenbank (Fed) hob im Juni 2018 erneut den Leitzins an, zum siebenten Mal im laufenden Zinszyklus. Im weiteren Jahresverlauf könnten noch ein oder zwei weitere Zinsschritte folgen. Zudem will die Fed ihre gewaltigen Anleihebestände allmählich abbauen. Trotz des extrem niedrigen Ausgangsniveaus dürfte ihr Zinserhöhungsspielraum insgesamt jedoch erheblich geringer sein als in der Vergangenheit. Der jahrzehntealte Aufwärtstrend bei den Anleihekursen in den USA scheint gleichwohl beendet und eine langfristige Trendwende könnte im Gange sein. Diese würde – in deutlich abgeschwächtem Umfang – höchstwahrscheinlich auch auf die Eurozone abfärben. Im Gegensatz zur US-Notenbank behält die EZB ihre ultralockere Geldpolitik mit Anleihekäufen und Negativzinsen zunächst noch bei. Sie hat die Anleihekäufe aber stark reduziert und wird sie zum Jahresende ganz einstellen. Etwaige Leitzinsanhebungen hat sie frühestens für den Sommer 2019 in Aussicht gestellt. Die beispiellos lockere Geldpolitik der großen Notenbanken in den letzten Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Gegenwärtig wachsen aber viele Regionen wieder robust. In fast allen großen Wirtschaftsräumen sind steigende Inflationsraten zu verzeichnen, wobei dies in den USA erheblich stärker ausgeprägt ist als in der Eurozone. Es bleibt abzuwarten, wie sich eine allmähliche Drosselung der noch immer großzügigen Liquiditätsversorgung auf Weltkonjunktur und Teuerungsraten auswirken wird. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt weiterhin sehr niedrig. Diese „neue Normalität“ anhaltend niedriger Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsböcken hat bislang die Aktienkurse stark unterstützt. Gleichwohl sind einige Aktienmärkte, speziell jene in den USA, inzwischen recht ambitioniert bewertet. Sie sind damit zunehmend anfällig für Korrekturen, insbesondere falls die Handelskonflikte eskalieren sollten. Das Marktumfeld bleibt in jedem Fall herausfordernd und es könnte in den kommenden Monaten wieder größere Kursschwankungen bereithalten. Aktuell überwiegen dabei auf den meisten Aktienmärkten noch die positiven Faktoren, während sich die Anleihemärkte wohl noch auf weiteren Gegenwind einrichten müssen.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Markt für kleinkapitalisierte Aktien Europas konnte das Jahr im Plus schließen. Der Fonds konnte um die 6 % an Wert zulegen. Im 1. Halbjahr war die Entwicklung etwas dynamischer als im 2. Halbjahr. Die positive Stimmung ist gegen Ende der Berichtsperiode etwas durch die zunehmenden internationalen Handelskonflikte getrübt worden. Die jüngsten Wirtschaftsdaten sind leicht unter den Erwartungen ausgefallen. In diesem Umfeld steigender Unsicherheit gab es zuletzt eine Umschichtung in die defensiveren Aktien. Die Volatilität auf Einzeltitelbasis war hoch.

Die positiven Beiträge für den Fonds kamen aus unterschiedlichen Branchen. Die stärkste Branche im letzten Jahr war die Information Technologie Branche. Viele Unternehmen dieser Branche konnten von einer robusten Gewinnentwicklung profitieren. Hier konnte der Fonds von Positionen in Nemetschek, AT&S und Temenos profitieren. Die steigenden Strompreise konnten auch die Versorger beflügeln. Hier profitierte der Fonds durch die Position in Verbund. Die Erholung der Rohstoffpreise unterstützte auch die Positionen Umicore und Ence. Andere positive Beiträge wurden durch Grenke, CA Immo, und Marine Harvest erzielt. Negative Beiträge wurden durch Einzeltitel im HealthCare-Bereich erzielt. Einige Industrietitel haben auch im letzten Jahr enttäuscht. Der Fonds kaufte bei Unternehmen mit negativer Performance nach und realisierte Gewinne bei Unternehmen mit positiver Performance.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	1.978.463,79	2,34 %
Aktien		DKK	1.003.799,22	1,19 %
Aktien		EUR	71.081.576,37	84,22 %
Aktien		GBP	2.144.122,38	2,54 %
Aktien		NOK	1.274.963,93	1,51 %
Aktien		SEK	2.937.481,70	3,48 %
Summe Aktien			80.420.407,39	95,28 %
Summe Wertpapiervermögen			80.420.407,39	95,28 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			4.152.440,05	4,92 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			4.152.440,05	4,92 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			-600,90	-0,00 %
Summe Abgrenzungen			-600,90	-0,00 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-172.324,53	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-172.324,53	-0,20 %
Summe Fondsvermögen			84.399.922,01	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.07.2018

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AT0000A18XM4	AMS AG AMS	CHF	3.000				70,520000	182.686,41	0,22 %
Aktien		CH0012453913	TEMENOS AG - REG TEMN	CHF	6.000		9.000		160,000000	828.979,75	0,98 %
Aktien		CH0002088976	VALORA HOLDING AG-REG VALN	CHF	3.600	600			311,000000	966.797,63	1,15 %
Aktien		DK0060655629	DFDS A/S DFDS	DKK	18.000		7.000		415,400000	1.003.799,22	1,19 %
Aktien		DE0005408116	AAREAL BANK AG ARL	EUR	29.000				39,210000	1.137.090,00	1,35 %
Aktien		FI0009000285	AMER SPORTS OYJ AMEAS	EUR	20.000		7.000		27,410000	548.200,00	0,65 %
Aktien		NL0011872643	ASR NEDERLAND NV A16	EUR	17.000	17.000			37,740000	641.580,00	0,76 %
Aktien		AT0000969985	AUSTRIA TECHNOLOGIE & SYSTEM ATS	EUR	60.587	1.500	19.000		17,660000	1.069.966,42	1,27 %
Aktien		IT0001137345	AUTOGRILL SPA AGL	EUR	59.600	49.600			9,510000	566.796,00	0,67 %
Aktien		IT0003261697	AZIMUT HOLDING SPA AZM	EUR	51.722	2.722			14,140000	731.349,08	0,87 %
Aktien		IT0005218380	BANCO BPM SPA BAMI	EUR	157.444				2,682000	422.264,81	0,50 %
Aktien		AT0000BAWAG2	BAWAG GROUP AG BG	EUR	18.000	18.000			40,100000	721.800,00	0,86 %
Aktien		BE0974258874	BEKAERT NV BEKB	EUR	5.000				23,940000	119.700,00	0,14 %
Aktien		NL0000339703	BETER BED HOLDING NV BBED	EUR	25.270		11.000		6,040000	152.630,80	0,18 %
Aktien		IT0000066123	BPER BANCA BPE	EUR	50.000				4,714000	235.700,00	0,28 %
Aktien		IT0005252728	BREMBO SPA BRE	EUR	100.000		35.000		11,670000	1.167.000,00	1,38 %
Aktien		DE000A1DAH0	BRENNTAG AG BNR	EUR	10.000				50,860000	508.600,00	0,60 %
Aktien		NL0010776944	BRUNEL INTERNATIONAL BRNL	EUR	19.200				14,080000	270.336,00	0,32 %
Aktien		IT0001347308	BUZZI UNICEM SPA BZU	EUR	52.000				19,080000	992.160,00	1,18 %
Aktien		AT0000641352	CA IMMOBILIEN ANLAGEN AG CAI	EUR	56.989				30,120000	1.716.508,68	2,03 %
Aktien		FI0009013429	CARGOTEC OYJ-B SHARE CGCBV	EUR	24.000				41,980000	1.007.520,00	1,19 %
Aktien		ES0105066007	CELLNEX TELECOM SAU CLNX	EUR	78.700		5.000		23,180000	1.824.266,00	2,16 %
Aktien		IT0000080447	CIR SPA CIR	EUR	260.000				1,040000	270.400,00	0,32 %
Aktien		DE0005428007	COMIDIRECT BANK AG COM	EUR	45.000				12,380000	557.100,00	0,66 %
Aktien		IT0005252207	DAVIDE CAMPARI-MILANO SPA CPR	EUR	180.000		20.000		7,295000	1.313.100,00	1,56 %
Aktien		DE000A0HN5C6	DEUTSCHE WOHNEN SE DWNI	EUR	26.000				41,800000	1.086.800,00	1,29 %
Aktien		GB0059822006	DIALOG SEMICONDUCTOR PLC DLG	EUR	6.000	6.000			14,960000	89.760,00	0,11 %
Aktien		IT0003492391	DIASORIN SPA DIA	EUR	7.000				92,500000	647.500,00	0,77 %
Aktien		ES0112501012	EBRO FOODS SA EBRO	EUR	29.404				18,510000	544.268,04	0,64 %
Aktien		FR0000130452	EIFFAGE FGR	EUR	16.000		2.000		95,840000	1.533.440,00	1,82 %
Aktien		FR0012435121	ELIS SA ELIS	EUR	42.405	12.000			19,940000	845.555,70	1,00 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		ES0130960018	ENAGAS SA ENG	EUR	18.000		25.000		23,710000	426.780,00	0,51 %
Aktien		ES0130625512	ENCE ENERGIA Y CELULOSA SA ENC	EUR	146.984				8,340000	1.225.846,56	1,45 %
Aktien		NL0000288876	EUROCOMMERCIAL PROPRTIE-CV ECPMA	EUR	23.000		3.000		36,120000	830.760,00	0,98 %
Aktien		NL0006294274	EURONEXT NV ENX	EUR	10.000				53,550000	535.500,00	0,63 %
Aktien		IT0000072170	FINECOBANK SPA FBK	EUR	20.000				10,200000	204.000,00	0,24 %
Aktien		DE0005773303	FRAPORT AG FRANKFURT AIRPORT FRA	EUR	25.000	3.000	1.000		84,660000	2.116.500,00	2,51 %
Aktien		DE000A0Z2Z25	FREENET AG FNTN	EUR	25.000		8.000		25,060000	626.500,00	0,74 %
Aktien		DE0003304101	GERRY WEBER INTL AG GWI1	EUR	12.798				5,540000	70.900,92	0,08 %
Aktien		DE000A161N30	GRENKE AG GLJ	EUR	22.398		11.000		95,200000	2.132.289,60	2,53 %
Aktien		DE000A0S8488	HAMBURGER HAFEN UND LOGISTIK HHFA	EUR	40.000	4.000			19,320000	772.800,00	0,92 %
Aktien		DE0008402215	HANNOVER RUECK SE HNR1	EUR	8.000		3.000		113,700000	909.600,00	1,08 %
Aktien		IT0001250932	HERA SPA HER	EUR	282.352				2,804000	791.715,01	0,94 %
Aktien		FI0009000459	HUHTAMAKI OYJ HUH1V	EUR	36.324	13.000			30,500000	1.107.882,00	1,31 %
Aktien		AT0000A21KS2	IMMOFINANZ AG IIA	EUR	23.000	23.000			22,360000	514.280,00	0,61 %
Aktien		ES0118594417	INDRA SISTEMAS SA IDR	EUR	85.000				10,400000	884.000,00	1,05 %
Aktien		FI0009005870	KONECRANES OYJ KCR	EUR	26.950				32,470000	875.066,50	1,04 %
Aktien		DE0005470405	LANXESS AG LXS	EUR	9.000	9.000			70,120000	631.080,00	0,75 %
Aktien		DE000LEG1110	LEG IMMOBILIEN AG LEG	EUR	8.000				96,400000	771.200,00	0,91 %
Aktien		FR0000050353	LISI FII	EUR	36.661		5.839		29,100000	1.066.835,10	1,26 %
Aktien		FR0000053225	M6-METROPOLE TELEVISION MMT	EUR	37.238				18,450000	687.041,10	0,81 %
Aktien		FR0000051070	MAUREL ET PROM MAU	EUR	55.000				6,370000	350.350,00	0,42 %
Aktien		AT0000938204	MAYR-MELNHOF KARTON AG MMK	EUR	7.000				116,200000	813.400,00	0,96 %
Aktien		IT0004965148	MONCLER SPA MONC	EUR	4.500	4.500			37,070000	166.815,00	0,20 %
Aktien		DE000A0D9PT0	MTU AERO ENGINES AG MTX	EUR	5.500		2.500		182,300000	1.002.650,00	1,19 %
Aktien		DE0006452907	NEMETSCHKE SE NEM	EUR	13.528		11.700		122,500000	1.657.180,00	1,96 %
Aktien		FR0000044448	NEXANS SA NEX	EUR	34.904	5.000			28,420000	991.971,68	1,18 %
Aktien		ES0161560018	NH HOTEL GROUP SA NHH	EUR	126.000				6,320000	796.320,00	0,94 %
Aktien		PTZON0AM0006	NOS SGPS NOS	EUR	188.000				4,972000	934.736,00	1,11 %
Aktien		DE000PAT1AG3	PATRIZIA IMMOBILIEN AG PAT	EUR	26.645		3.000		18,440000	491.333,80	0,58 %
Aktien		FR0000121501	PEUGEOT SA UG	EUR	10.662		6.000		24,540000	261.645,48	0,31 %
Aktien		FR0000124570	PLASTIC OMNIUM POM	EUR	36.720				36,240000	1.330.732,80	1,58 %
Aktien		ES0175438003	PROSEGUR COMP SEGURIDAD PSG	EUR	227.008				5,670000	1.287.135,36	1,53 %
Aktien		FI0009007066	RAMIRENT OYJ RMR1V	EUR	171.000		30.000		8,700000	1.487.700,00	1,76 %
Aktien		IT0003828271	RECORDATI SPA REC	EUR	22.948		13.000		31,300000	718.272,40	0,85 %
Aktien		PTRELOAM0008	REDES ENERGETICAS NACIONAIS RENE	EUR	90.000				2,520000	226.800,00	0,27 %
Aktien		DE0007030009	RHEINMETALL AG RHM	EUR	13.300		1.500		103,050000	1.370.565,00	1,62 %
Aktien		DE0007042301	RHOEN-KLINIKUM AG RHK	EUR	22.000				24,960000	549.120,00	0,65 %
Aktien		LU0307018795	SAF-HOLLAND SA SFQ	EUR	65.000				13,960000	907.400,00	1,08 %
Aktien		NL0000360618	SBM OFFSHORE NV SBMO	EUR	21.090				13,430000	283.238,70	0,34 %
Aktien		PTSEM0AM0004	SEMAPA-SOCIEDADE DE INVESTIM SEM	EUR	70.433		11.000		20,450000	1.440.354,85	1,71 %
Aktien		IT0003201198	SIAS SPA SIS	EUR	30.000				14,950000	448.500,00	0,53 %
Aktien		IE00B1RR8406	SMURFIT KAPPA GROUP PLC SKG	EUR	42.000				35,040000	1.471.680,00	1,74 %
Aktien		DE000A2GS401	SOFTWARE AG SOW	EUR	32.000	46.000	14.000		40,450000	1.294.400,00	1,53 %
Aktien		FR0000050809	SOPRA STERIA GROUP SOP	EUR	9.500		1.000		152,000000	1.444.000,00	1,71 %
Aktien		FR0012757854	SPIE SA SPIE	EUR	27.491				16,740000	460.199,34	0,55 %
Aktien		IT0005162406	TECHNOGYM SPA TGYM	EUR	60.000				9,635000	578.100,00	0,68 %
Aktien		ES0178165017	TECNICAS REUNIDAS SA TRE	EUR	4.000				28,940000	115.760,00	0,14 %
Aktien		FR0000051807	TELEPERFORMANCE TEP	EUR	12.500		7.000		159,600000	1.995.000,00	2,36 %
Aktien		FR0000054900	TELEVISION FRANCAISE (T.F.1) TFI	EUR	28.000				9,260000	259.280,00	0,31 %
Aktien		ES0132945017	TUBACEX SA TUB	EUR	160.000				3,050000	488.000,00	0,58 %
Aktien		FR0000054470	UBISOFT ENTERTAINMENT UBI	EUR	2.000	2.000			95,880000	191.760,00	0,23 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	39.420	54.420	15.000		53,140000	2.094.778,80	2,48 %
Aktien		AT0000746409	VERBUND AG VER	EUR	39.000		5.000		33,580000	1.309.620,00	1,55 %
Aktien		FR0000031577	VIRBAC SA VIRP	EUR	7.402				123,000000	910.446,00	1,08 %
Aktien		NL0009432491	VOPAK VPK	EUR	12.862	3.000			40,150000	516.409,30	0,61 %
Aktien		DE0007472060	WIRECARD AG WDI	EUR	5.000				160,150000	800.750,00	0,95 %
Aktien		NL0000395903	WOLTERS KLUWER WKL	EUR	9.625		4.000		51,740000	497.997,50	0,59 %
Aktien		FI0009800643	YIT OYJ YIT	EUR	200.352	20.352			5,645000	1.130.987,04	1,34 %
Aktien		AT0000837307	ZUMTOBEL GROUP AG ZAG	EUR	17.800		37.200		5,855000	104.219,00	0,12 %
Aktien		IE00B00MZ448	GRAFTON GROUP PLC-UTS GFTU	GBP	137.300				7,740000	1.192.907,90	1,41 %
Aktien		GB00BD8YWM01	MICRO FOCUS INTERNATIONAL MCRO	GBP	10.894	13.895	3.001		12,845000	157.078,55	0,19 %
Aktien		GB00B06GM726	TELIT COMMUNICATIONS PLC TCM	GBP	160.000				1,620000	290.958,07	0,34 %
Aktien		GB00B5N0P849	WOOD GROUP (JOHN) PLC WG/	GBP	68.000				6,592000	503.177,86	0,60 %
Aktien		NO0003054108	MARINE HARVEST MHG	NOK	70.000		20.000		173,600000	1.274.963,93	1,51 %
Aktien		SE0007666110	ATTENDO AB ATT	SEK	10.000				78,700000	76.817,96	0,09 %
Aktien		SE0005999778	COM HEM HOLDING AB COMH	SEK	90.000		25.000		160,900000	1.413.469,99	1,67 %
Aktien		SE0006887063	HOIST FINANCE AB HOFI	SEK	65.000		10.000		68,400000	433.967,79	0,51 %
Aktien		SE0000163594	SECURITAS AB-B SHS SECUB	SEK	65.000				159,700000	1.013.225,96	1,20 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										80.420.407,39	95,28 %
Summe Wertpapiervermögen										80.420.407,39	95,28 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
										EUR	
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										4.152.440,05	4,92 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										-600,90	-0,00 %
Summe Abgrenzungen										-600,90	-0,00 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-172.324,53	-0,20 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-172.324,53	-0,20 %
Summe Fondsvermögen										84.399.922,01	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000638986	R Ausschüttung	EUR	276,97	21.018,523
AT0000A1U5F7	RZ Ausschüttung	EUR	114,21	1.491,112
AT0000638994	R Thesaurierung	EUR	304,70	165.940,706
AT0000A1U5E0	RZ Thesaurierung	EUR	113,98	12.520,743
AT0000A0LQ44	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	343,87	440,005
AT0000639000	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	319,42	56.882,293
AT0000A1U5G5	RZ Vollthesaurierung Ausland	EUR	114,74	10,000
AT0000A15HP6	R Vollthesaurierung Inland	EUR	320,00	25.297,392

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.07.2018 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	1,158050
Dänische Krone	DKK	7,448900
Britische Pfund	GBP	0,890850
Norwegische Krone	NOK	9,531250
Schwedische Kronen	SEK	10,245000

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		NL0000335578	BINCKBANK NV BINCK	EUR			37.500
Aktien		PTCTT0AM0001	CTT-CORREIOS DE PORTUGAL CCT1EUR	EUR			115.000
Aktien		DE0007480204	DEUTSCHE EUROSHOP AG DEQ	EUR			2.186
Aktien		AT0000809058	IMMOFINANZ AG IIA	EUR			300.000
Aktien		FI0009005318	NOKIAN RENKAAT OYJ NRE1V	EUR			6.000
Aktien		AT0000APOST4	OESTERREICHISCHE POST AG POST	EUR			6.000
Aktien		IT0005043507	OVS SPA OVS	EUR			87.500
Aktien		ES0143416115	SIEMENS GAMESA RENEWABLE ENE SGRE	EUR			43.000
Aktien		DE0003304002	SOFTWARE AG SOW	EUR			46.000
Aktien		DE000A2GS5A4	STADA ARZNEIMITTEL AG -TEND SAZ1	EUR		6.000	6.000
Aktien		DE0007251803	STADA ARZNEIMITTEL AG SAZ	EUR			6.000
Aktien		FR0010918292	TECHNICOLOR - REGR TCH	EUR			241.428
Aktien		BE0003884047	UMICORE NVJN	EUR			27.210
Aktien		GB00B0HZP136	GREENE KING PLC GNK	GBP			34.000
Aktien		GB00BQY7BX88	MICRO FOCUS INTERNATIONAL MCRO	GBP			30.000
Bezugsrechte		CH0387834168	VALORA HOLDING AG-RTS 1557253D	CHF		3.000	3.000
Bezugsrechte		DE000A2LQ7R9	DEUTSCHE WOHNEN SE 1628356D	EUR		26.000	26.000
Bezugsrechte		DE000PAT1W13	PATRIZIA IMMOBILIEN AG DIVIDENDE CASH	EUR		29.645	29.645
Bezugsrechte		PTRELOAMS000	REDES ENERGETICAS NACIO-RTS RENDS	EUR		90.000	90.000
Bezugsrechte		NL0012481782	WOLTERS KLUWER-SCRIP 1532468D	EUR		13.625	13.625

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2017 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	245
Anzahl der Risikoträger	83
fixe Vergütungen	21.133.401,94
variable Vergütungen (Boni)	4.033.484,17
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.166.886,11
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.363.876,85
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.522.848,03
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.394.504,63
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	232.087,44
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.513.316,95

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern. In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading). Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen,

z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 30.11.2017 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.08.2018 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 31. Oktober 2018

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Europa-SmallCap, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2018, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Juli 2018 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 31. Oktober 2018

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Raiffeisen-Europa-SmallCap**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz (InvFG) 2011 idgF, wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft in effektiven Stücken dargestellt.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine und Einreichstellen für Erträgnisscheine (effektive Stücke) sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und –grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte gemäß InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert überwiegend (zumindest 51 vH des Fondsvermögens) in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von kleinkapitalisierten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von bis zu Euro 5 Mrd., die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu **10 vH** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 60 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Details und Erläuterungen finden sich im Prospekt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Nähere Angaben betreffend den Artikel 3 finden sich im Prospekt.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.
Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines sowie der noch nicht fälligen Erträgnisscheine und des Erneuerungsscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. August bis zum 31. Juli.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Oktober des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Der Anspruch der Anteilinhaber auf Herausgabe der Erträgnisanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Erträgnisanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträgnisse des Investmentfonds zu behandeln.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Oktober der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise durch die depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Oktober des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **2 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Nach Artikel 16 der Richtlinie 93/22/EWG (Wertpapierdienstleistungsrichtlinie) muss jeder Mitgliedstaat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://mifiddatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks_id=23&language=0&pageName=REGULATED_MARKETS_Display&subsection_id=0¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kroatien:	Zagreb Stock Exchange
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange), Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.5.	Schweiz:	SWX Swiss-Exchange
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „view all“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

[Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<http://www.fma.gv.at/de/unternehmen/boerse-wertpapierhandel/boerse.html> - hinunterscrollen - Link „Liste der geregelten Märkte (MiFID Database; ESMA)“ – „view all“]

- 3.23. USA: New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH